

Ressort: Kultur

Die Urgeschichte in Asparn schließt sich mit dem MZM zusammen

MAMUZ - Zwei Museen ein Konzept

Asparn - Mistelbach, 03.03.2014, 14:37 Uhr

GDN - Niederösterreich - Seit 2014 präsentieren sich das Urgeschichte Museum Asparn und das Museumszentrum in Mistelbach völlig neu. Unter dem neuen Namen MAMUZ schließen sich seit heuer diese beiden Museen zusammen.

Mit dem gemeinsamen Namen MAMUZ (MAMUZ Schloss Asparn & MAMUZ Museum Mistelbach) werden aber nicht nur die beiden Museen zusammengefügt, sondern MAMUZ steht darüber hinaus für ein einzigartiges Erlebnis- und Kompetenzzentrum für Ur- und Frühgeschichte. Auch ist die urgeschichtliche Sammlung des Landes Niederösterreich im MAMUZ Schloss Asparn mit Exponaten der Frühgeschichte und der Mittelalterarchäologie erweitert worden.

Die Besucher können das Abenteuer Geschichte jetzt auf 3 Stockwerken und auf einer Gesamtfläche von rund 1100 m² hautnah erleben. Ein spezielles Highlight ist dieses Jahr die Ausstellung "Schatz-Reich", in der erstmals umfassend der Schatzfund von Wiener Neustadt ausgestellt wird. Die Ausstellung "Schatz-Reich" kann man vom 13. April bis 30. November 2014 bestaunen.

Im MAMUZ Museum Mistelbach werden ab 2014 große kulturhistorische Ausstellungen zur ur- & frühgeschichtlichen Zeit als jährliche Highlights präsentiert. Ein abwechslungsreiches Programm ist also garantiert. Den Anfang macht die Ausstellung "Giganten der Eiszeit". Die Geschichte Begeisterten können sich also dieses Jahr auf die Spuren der Mammutjäger machen und erleben wie das Leben von Mensch und Tier vor 40.000 Jahren abgelaufen ist. Die Ausstellung wartet mit vielen interaktiven Stationen auf, in denen die Besucher die Eiszeit hautnah erfahren können. Die Ausstellung "Giganten der Eiszeit" kann man vom 13. April bis 16. November 2014 erleben.

Doch das MAMUZ Museum Mistelbach wird auch als Veranstaltungszentrum und als ein Ort der Begegnung genützt. So finden 2014 unter anderem auch 3 namhafte archäologische Tagungen statt. Das Zentrum kann zudem auch von Privatpersonen, Organisationen, Firmen und Vereinen für Feiern oder andere Zusammenkünfte gemietet werden.

Alles in allem kann man sagen, dass dieses innovative und gelungene Konzept endgültig mit dem Bild aufräumt, dass ein Museum immer trocken und verstaubt ist. Denn MAMUZ zeigt uns, dass das "Museum" im 21. Jahrhundert angekommen ist.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-30983/die-urgeschichte-in-asparn-schliesst-sich-mit-dem-mzm-zusammen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV: Roland Kreisel

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Roland Kreisel

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619